

Rompere le palle

DE

3. Oktober – 12. November 2024

Neues Filmschaffen
italienischer
Regisseurinnen

PRIMADONNA ^{1/d}

INVELLE ^{1/f}

GIULIETTA DEGLI SPIRITI ^{1/d}



www.filmpodiumbielbienne.ch

und weitere Filme zum Thema.

3. Oktober – 12. November 2024

ROMPERE LE PALLE

Neues und Wiederzuentdeckendes aus Italien: vier Premierenfilme – allesamt Debüts – und drei Meisterwerke. Beeindruckend bringt Simone Massi seine aussergewöhnliche Hingabe an das Animationshandwerk in seinem ersten Langfilm zum Ausdruck, der aus 40'000 handgezeichneten Einzelbildern besteht und Geschichten, Erinnerungen und Träume von drei Kindern aus verschiedenen Generationen verknüpft (*Invelle*). Zu den weiteren Premieren gehören die bemerkenswerten Spielfilme von drei Regisseurinnen, die sich im Kampf um die Gleichstellung der Geschlechter engagieren und dabei in unterschiedlichsten Genrefilmen ihre unvergleichliche Kreativität zeigen: Margherita Buy, eine der bekanntesten Schauspielerinnen des italienischen Kinos, gelingt eine äusserst unterhaltsame Komödie, basierend auf einer persönlichen Erfahrung – die Angst zu fliegen (*Volare*). Stilsicher und mit grossem Einfühlungsvermögen greift Marta Savina dagegen eine revolutionäre wahre Begebenheit auf und schildert die Geschichte von Franca Viola, der ersten Frau, die sich in den 1960er Jahren in Sizilien gegen

die sogenannte «Wiedergutmachungsehe» mit ihrem Vergewaltiger auflehnte (*Primadonna*). Lydia Patucci wiederum zeigt labile Menschen, die so gut es geht, versuchen, in einer Welt der Gewalt zu überleben – ein spannender Thriller und zugleich feministischer Beitrag zum typisch italienischen Genre des Poliziottesco, des Polizeifilms (*Come pecore in mezzo ai lupi*). Zur Wiederaufführung kommen zwei Werke von Marco Bellocchio, der zu den vielseitigsten italienischen Regisseuren gehört. *I pugni in tasca* von 1965 gilt zurecht als eines der stärksten Erstlingswerke der Filmgeschichte. Gut ein halbes Jahrhundert später zeichnet er mit *Il traditore* virtuos und lyrisch das erstaunliche Röntgenbild eines bis auf die höchste Staatsebene maroden Landes. Zum 30. Todestag von Giulietta Masina schliesslich präsentiert das Programm *Giulietta degli spiriti* – vielleicht Fellinis wichtigstes, verspieltstes und originellstes Werk, fotografiert in leuchtenden Farben von Gianni Di Venanzo und unterlegt mit einer der schönsten Filmmusiken von Nino Rota.



IL TRADITORE DER VERRÄTER

Marco Bellocchio, IT, FR, BR, DE, 2019, 151', I/d,f

In den frühen 1980ern erreichen die Machtkämpfe der Paten der sizilianischen Mafia ihren Höhepunkt. Tommaso Buscetta, angesehenes Mitglied der Cosa Nostra, hat sich nach Brasilien abgesetzt. Derweilen wüten in seiner Heimat die Fehden zwischen den Clans, Buscettas Vertraute werden einer nach dem anderen umgebracht. Als er verhaftet und nach Italien ausgeliefert wird, trifft Buscetta eine Entscheidung, die die Mafia erdbebengleich erschüttert: Vor dem Richter Falcone bricht er sein der Cosa Nostra gegenüber geleistetes Schweigegelübde...

Do 03.10 19h00
Fr 04.10 20h30
Mo 07.10 20h30
Fr 11.10 20h30
Di 15.10 19h00
Fr 18.10 20h30
Sa 19.10 20h30
So 27.10 17h30
Di 29.10 19h00
Sa 02.11 20h30



PRIMADONNA

DAS MÄDCHEN VON MORGEN

Premierenfilm — Marta Savina, IT 2023, 102', I/d

Basierend auf wahren Begebenheiten in Sizilien, 1965: Lia ist 21 Jahre alt, eigenwillig und zurückhaltend, aber auch selbstbewusst. Sie arbeitet lieber mit ihrem Vater auf dem Feld, als der Mutter im Haushalt zu helfen. Lorenzo, der Sohn des mafiosen Grossunternehmers im Dorf, ist von ihr fasziniert. Als ihn Lia nach einem anfänglichen Flirt zurückweist, wendet er brutale Gewalt an. Lia und ihre Familie ziehen vor Gericht und kämpfen gegen die Einschüchterungsversuche von Lorenzos mächtiger Familie sowie gegen den immensen sozialen und rechtlichen Druck, der auf Lia lastet, ihren Angreifer zu heiraten.

Sa 12.10 20h30
Do 17.10 19h00

Aus rechtlichen Gründen kann dieser Film nur zweimal gespielt werden.



INVELLE

NOWHERE

Premierenfilm — Simone Massi, IT, CH 2023, 92', I/f

Im Jahr 1918 ist Zelinda ein Bauernkind mit einer Mutter im Himmel und einem Vater im Krieg. Sie ist gezwungen, ihre Kindheit hinter sich zu lassen und sich der Hausarbeit und dem Vieh zu widmen. Eines Tages hat Zelinda wieder eine Mutter und einen Vater. Auf dem Dorffest klammert sich das Kind mit weit geöffneten Augen an seinen Vater, um alles, was es sieht, auf sich wirken zu lassen. Ganz gleich, wie real oder erträumt es war, Zelinda hat alles gesehen und ihre eigene Vorstellung davon, wie die Welt sich dreht. Sie dreht sich so schnell, dass ihre Geschichte plötzlich die von jemand anderem wird...

Sa 05.10 18h00
So 06.10 18h00
Fr 11.10 18h00
Mo 14.10 20h30
Mo 21.10 18h00
So 27.10 20h30
Mo 11.11 18h00



VOLARE

FLIEGEN

Premierenfilm — Margherita Buy, IT 2024, 100', I/d

Anna ist eine erfolgreiche Schauspielerin, aber leidet an panischer Flugangst. Gerade hat sie die begehrte Hauptrolle im Film eines berühmten koreanischen Regisseurs an eine Konkurrentin verloren, weil sie es nicht über sich brachte, nach Seoul zu fliegen. Sie meldet sich für einen Kurs zur Überwindung der Flugangst an, der in einem abgelegenen Winkel des römischen Flughafens Fiumicino stattfindet. Annas Teilnahme soll dabei streng geheim bleiben. Leichter gesagt als getan...

Sa 05.10 20h30
So 13.10 18h00

Aus rechtlichen Gründen kann dieser Film nur zweimal gespielt werden.



I PUGNI IN TASCA

MIT DER FAUST IN DER TASCHE

Marco Bellocchio, IT 1965, 108', I/d,f

Erzählt wird von einer verwitweten und erblindeten Mutter, die mit ihren vier erwachsenen Kindern in einer Villa in Italien lebt. Drei der Geschwister sind physisch und psychisch versehrt. Der älteste und gesunde Sohn Augusto nimmt eine väterliche Ersatzrolle ein und hat damit eine Sonderstellung. Das schürt zunehmend den Neid eines seiner Brüder, dessen Rebellion immer zerstörerische Formen annimmt...

Fr 04.10 18h00
So 06.10 20h30
Do 10.10 19h00
Sa 12.10 18h00
Fr 18.10 18h00
So 20.10 20h30
Do 24.10 19h00
Sa 26.10 18h00
Mo 28.10 20h30
Sa 09.11 20h30



COME PECORE IN MEZZO AI LUPI

SCHAF UNTER WÖLFEN

Premierenfilm — Lyda Patucci, IT 2023, 105', I/d

Stefania ist Expertin für Spezialaufträge. Ihr scheinbar undurchdringlicher Charakter wurde durch ihre Familiengeschichte und ihren Beruf geprägt. Als Undercover Polizistin hat sie gerade das Vertrauen einer Bande serbischer Schwermischausrichter gewonnen, die mitten in Rom einen Überfall planen. Plötzlich bekommt der Fall für sie persönlich eine neue Dimension, als sie ihren jüngeren Bruder Bruno, zu dem sie seit Jahren keinen Kontakt mehr hatte, im Kreis der Gangster entdeckt...

Sa 19.10 18h00
Fr 25.10 20h30

Aus rechtlichen Gründen kann dieser Film nur zweimal gespielt werden.



GIULIETTA DEGLI SPIRITI

JULIA UND DIE GEISTER

Federico Fellini, IT, FR 1965, 145', I/d

Signora Giulietta hat sich für den 15. Hochzeitstag ein Überraschungsabendessen ausgedacht. Ihr Mann erscheint in der Villa mit Freunden, zu denen ein Spiritist gehört. Aber die Ehe zerbricht. In der Villa, am Strand, im Garten und Pinienwäldchen geht Giulietta märchenhaften Visionen nach. Sie freundet sich mit ihrer lebenslustigen Nachbarin Susy an, die nebenan ein ver-rücktes Fest gibt. Giuliettas Mann zieht aus. Im leeren Haus treten die Geister hervor. Aber Giulietta hat keine Angst mehr.

So 20.10 17h30
Sa 26.10 20h30

Aus rechtlichen Gründen kann dieser Film nur zweimal gespielt werden.

AUSSERDEM

Let's Doc!

NO OTHER LAND,
LA SCOMPARSA DI BRUNO BRÉGUET

Kinderfilme

DIE SCHNETTS UND DIE SCHMOOS,
EINE GITARRE AM MEER

Das Filmpodium Biel/Bienne ist Teil von

